

Pressemitteilung

TPE-Anwendung im Automobilexterieur

Waldkraiburg, Juli 2019

Seite 1 von 5

KRAIBURG TPE GmbH & Co. KG
Friedrich-Schmidt-Str. 2
84478 Waldkraiburg
Deutschland

Telefon +49 8638 9810-0
Fax +49 8638 9810-310

info@kraiburg-tpe.com
www.kraiburg-tpe.com

Innovation mit Haftungscompound von KRAIBURG TPE

THERMOLAST® A vereinfacht Montageaufwand für Dachrelingblenden durch die Integration der Dichtung im 2-Komponenten-Spritzguss

KRAIBURG TPE bietet ein breites Portfolio an Thermoplastischen Elastomeren (TPE) für den Einsatz im Interieur, Exterieur sowie im Motorraum und im Antriebsstrang von Kraftfahrzeugen. Auch das auf anspruchsvolle Fahrzeugbauteile spezialisierte Unternehmen Gutsche Engineering vertraut bei seiner innovativen Dachrelingblende auf den TPE-Hersteller aus Waldkraiburg, Deutschland. Für diese Anwendung hat sich Gutsche Engineering die wirtschaftliche Verarbeitbarkeit und vor allem die herausragende Witterungsbeständigkeit in Kombination mit kohäsiver ASA-Haftung des THERMOLAST® A Compounds von KRAIBURG TPE zunutze gemacht.

Wo bisher die Dichtung aufwendig unter der Dachreling montiert werden musste, ermöglicht die Bauteilinnovation der Gutsche Engineering eine fertig montierte Blende mit integrierter Dichtung. Die Prozessvereinfachung in der Montage beim OEM ist nur ein Vorteil, den ein Mehrkomponentenbauteil mit sich bringt. Mit dem THERMOLAST® A Compound von KRAIBURG TPE ist es Gutsche Engineering gelungen, den Verbund von ASA und TPE im 2-Komponenten-Spritzgießverfahren herzustellen.

„Für die Dichtung suchten wir ein TPE, das an der Blende direkt an die Hartkomponente aus ASA angespritzt werden kann und eine dauerhaft zuverlässige Haftung zu diesem Copolymer gewährleistet“, erläutert Martin Gutsche, Geschäftsführer von Gutsche Engineering. „Entscheidend war außerdem die Viskosität des TPEs, um mit möglichst niedrigen Werkzeuginnendrücken die dünne Dichtlippengeometrie ohne Abzeichnungen auf der Hartkomponente zu realisieren. Neben der Werk-

Pressekontakt

Asia Pacific
Bridget Ngang
Marketing Manager Asia Pacific
Telefon: +603 9545 6301
bridget.ngang@kraiburg-tpe.com

Europa, Naher Osten und Afrika
Simone Hammerl
Public Relations EMEA
Telefon: +49 8638 9810-568
simone.hammerl@kraiburg-tpe.com

Pressemitteilung

TPE-Anwendung im Automobilexterieur

Waldkraiburg, Juli 2019

Seite 2 von 5

zeugtechnologie und dem Anspritzkonzept spielten die Verarbeitbarkeit als auch die Produkteigenschaften des TPEs eine bedeutende Rolle, um die geforderte Bauteilqualität zu erreichen.“

Aufgrund der erfolgreichen Zusammenarbeit bei früheren Projekten wurde KRAIBURG TPE von Gutsche Engineering schon frühzeitig in die Entwicklung der Anwendung mit einbezogen, um das bestgeeignetste TPE für die innovative Anwendung zu identifizieren. „Um bereits vor Projektstart die Haftung der verschiedenen Materialkombinationen in Abhängigkeit von unterschiedlichen Verarbeitungsparametern zu ermitteln, bieten wir bei KRAIBURG TPE als Serviceleistung die Prüfung des Schälwiderstands in gezielten Versuchen nach den Vorgaben der VDI-Richtlinie 2019 an,“ sagt Matthias Michl, Experte für Scheibenumspritzungen, Abdeckungen und Blenden bei KRAIBURG TPE in Waldkraiburg. „Unsere Erfahrung zeigt, dass wir bei frühzeitiger Einbindung in Projekte und damit verbundenen Vorabversuchen entscheidend dazu beitragen können, den Entwicklungsaufwand zu minimieren und die Produkteinführung weiter voranzutreiben.“

Neben bewährter Haftung zu polaren Thermoplasten zeichnet sich das gewählte THERMOLAST® A Compound durch seine hohe Fließfähigkeit aus, was das Füllen von komplexen Bauteilgeometrien ermöglicht. Zu den Hauptanforderungen für die Dachreling Blenden zählte darüber hinaus eine hohe Witterungsbeständigkeit, da die Blenden am höchsten Punkt der Fahrzeuge verbaut werden.

Das eingesetzte THERMOLAST® A Compound konnte nicht nur vorab die hohen OEM Anforderungen von zwei Jahreszyklen Bewitterung nach PV3929 und PV3930 mit einem Graumaßstab von >4 bestehen, sondern bewies sich zudem in der Freibewitterung am Bauteil. Die Freibewitterung wurde dank der hervorragenden Witterungsstabilität der THERMOLAST® A Compounds trotz dünner Dichtlippengeometrie ohne Rissbildung bestanden.

Pressemitteilung

TPE-Anwendung im Automobilexterieur

Waldkraiburg, Juli 2019

Seite 3 von 5

Die mit THERMOLAST® A realisierte Anwendung wird seit dem ersten Quartal 2019 als Teil des Dachrelingsystems eines Premium SUVs in Serie eingesetzt.

„Der Anwendungsbereich Blenden / Abdeckungen ist für KRAIBURG TPE ein zunehmend wichtiger Geschäftsbereich. Um die wachsenden Bedürfnisse an Oberflächenqualität in Kombination mit polarer Haftung und hoher Witterungsbeständigkeit zu erfüllen, baut KRAIBURG TPE das Produktportfolio weiter aus. Mit neuen Compounds, die vor allem eine präzise Oberflächenabzeichnung in Kombination mit verbesserter Haftung zu PMMA und ASA zeigen, setzt KRAIBURG TPE neue Maßstäbe im Exterior Bereich“, ergänzt Matthias Michl.

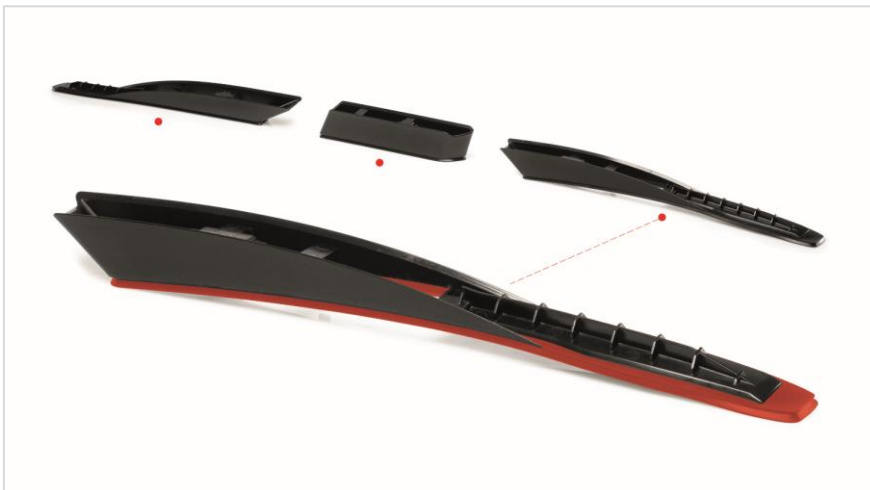


Foto: Das zur Serienausstattung von neuen deutschen Premium SUV's gehörende und von Gutsche Engineering entwickelte Dachrelingsystem ruht auf Füßen, deren 2-Komponenten-Blenden die ausgezeichnete Verarbeitbarkeit, Temperatur- und Witterungsbeständigkeit von THERMOLAST® A nutzt. (Bild © KRAIBURG TPE)

Pressemitteilung

TPE-Anwendung im Automobilexterieur

Waldkraiburg, Juli 2019

Seite 4 von 5

Über KRAIBURG TPE

KRAIBURG TPE (www.kraiburg-tpe.com) ist ein weltweit agierender Hersteller von Thermoplastischen Elastomeren. Gegründet im Jahr 2001 als Tochterfirma der traditionsreichen Firmengruppe KRAIBURG, die seit 1947 besteht, nahm KRAIBURG TPE von Anfang an eine Pionierrolle ein. Mit Produktionswerken in Deutschland, den USA und Malaysia bietet das Unternehmen ein breites Portfolio an Compounds für Anwendungen im Automotive-, Industrie- und Consumer-Bereich sowie für die streng regulierten Medizinal-Anwendungen. Die bekannten Produktlinien THERMOLAST®, COPEC®, HIPEX® und For Tec E® werden im Spritzgussverfahren oder in der Extrusion verarbeitet und bieten den Herstellern zahlreiche Vorteile in punkto Verarbeitung und Produktdesign. Die hohe Innovationskraft und weltweite Nähe zum Kunden mit maßgeschneiderten Produktlösungen zeichnen KRAIBURG TPE gemeinsam mit verlässlichem Service aus. Das Unternehmen ist am Standort in Deutschland nach ISO 50001 sowie an allen Standorten weltweit nach ISO 9001 und ISO 14001 zertifiziert. Im Jahr 2018 erwirtschaftete KRAIBURG TPE mit rund 640 Mitarbeitern einen Umsatz von 189 Mio. Euro.

Über Gutsche Engineering

Die im Jahr 2013 gegründete Gutsche Engineering GmbH mit Sitz in Untereisesheim bei Heilbronn hat sich auf die Entwicklung und Fertigung innovativer Spritzgießanwendungen aus technischen Polymeren spezialisiert. Das Unternehmen bietet Konstruktion, Werkzeug und Produkt aus einer Hand – vom Prototyp bis zur Serie. Dies erschließt kundenorientierte, flexible Lösungen bei kurzen Reaktionszeiten und beschleunigt die Umsetzung anspruchsvoller Projekte. Zu den Kernkompetenzen zählen innovative Fahrzeugbauteile aus Hochleistungskunststoffen, einschließlich PEEK und PPS, sowie Thermoplastischen Elastomeren (TPE). 2016 ist Gutsche dem Netzwerk „Unternehmer für Unternehmer“ beigetreten, einer Initiative von Oxfam zur Überwindung von Armut durch Unterstützung wirtschaftlicher Existenzgründungen in Entwicklungs- und Schwellenländern. Weitere Informationen finden Sie unter www.gutsche-engineering.de.

Pressemitteilung

TPE-Anwendung im Automobilexterieur

Waldkraiburg, Juli 2019

Seite 5 von 5

Die Pressemitteilung und Fotos zum Thema können Sie von
www.PressReleaseFinder.com herunterladen.

Kontakt für besonders hoch auflösende Bilder: Siria Nielsen
(snielsen@emg-pr.com, +31 164 317 036).